

Landeshauptstadt



Beschluss-  
drucksache

b

In den Ausschuss für Integration, Europa und  
Internationale Kooperation (Internationaler Ausschuss)  
In den Verwaltungsausschuss  
An den Gleichstellungsausschuss (zur Kenntnis)

Nr. 0726/2021

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

---

**Antrag auf Zuwendung aus Mitteln des Integrationsfonds 2021 an den Verein IIK e.V. für das  
Projekt: „Geschäftsstelle und Projektkoordination“**

**Antrag,**

eine Zuwendung in Höhe von bis zu

7.500 €

aus dem Ergebnishaushalt 2021, Teilhaushalt 50, Produkt 11137, Migration und Integration,  
aus Mitteln des Integrationsfonds für den Verein IIK e.V. zur Durchführung des Projekts:  
„Geschäftsstelle und Projektkoordination“ zu bewilligen.

**Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Die Teilnahme an dem zu fördernden Projekt steht allen Personen unabhängig von ihrem  
Geschlecht offen.

## Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

### Teilfinanzhaushalt 50 - Investitionstätigkeit

<b>Investitionsmaßnahme</b>	<b>Bezeichnung</b>	
<b>Einzahlungen</b>	<b>Auszahlungen</b>	
	<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>

### Teilergebnishaushalt 50

Angaben pro Jahr

#### **Produkt 11137 Migration und Integration**

<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	
	Transferaufwendungen	7.500,00
	<b>Saldo ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.500,00</b>

### **Begründung des Antrages**

Der Träger IIK e.V. stützt sich finanziell derzeit neben Mitgliedsbeiträgen und Spenden überwiegend auf befristete Projektförderungen, was zu Planungsunsicherheit und personeller Fluktuation führt. Um die kontinuierliche Entwicklung der wachsenden Arbeitsbereiche (Migrationsberatung, Sprachkurse, Jugendprojekte, Erwachsenenbildung, Projekt- und Netzwerkarbeit, Ausbildung sowie Mitwirkung an Planungsprozessen in Hannover wie LIP/WIR 2.0, KEP, Runder Tisch gegen Rassismus) und die Personalentwicklung mittelfristig abzusichern, benötigt der Träger Unterstützung für die Geschäftsführung und die Koordination. Damit soll die steigende Nachfrage nach interkulturellen Beratungs- und Bildungsangeboten sowie der akute Bedarf in neuen Arbeitsschwerpunkten abgedeckt werden.

Die Verwaltung befürwortet den Antrag, eine Zuwendung in Höhe von bis zu 7.500 Euro zu bewilligen.

50.6  
Hannover / 31.03.2021